

Kärntner



Philatelistenclub

**Rundbrief 2023 / 2
Juli**

Liebe Clubmitglieder und Freunde!

Die Zeit verfliegt und wir sind schon in der Sommerpause. Erfreulicherweise war das heurige Vereinsleben von großartigen Vorlagen mit zahlreichem Besuch geprägt. Franz Tschebular, Georg Ziegler, Erich Sornig, Hadmar Fresacher und Roland Fellingner zeigten qualitativ und quantitativ hochinteressantes und rares Material. Immer waren 10-12 Teilnehmer anwesend, sogar unsere Mitglieder und Freunde Igor Pirc und Bostjan Petauer hatten den weiten Weg nicht gescheut, einen Vorlageabend zu besuchen.

Ebenso erfreulich sind die zahlreichen hohen Auszeichnungen, die unsere Mitglieder mit ihren Exponaten anlässlich der Ausstellungen Marke & Münze Graz 2023 und IBRA Essen 2023 erzielt haben. Allen sei hiermit gedankt für die Beteiligung und Gratulation zu den erreichten Punkten und Medaillen.

Herzlich gratulieren wir auch schon im Voraus Armin Lind zu seinem 80. Geburtstag am 23. Juli.

Und leider haben uns in letzter Zeit auch 2 Mitglieder verlassen:

Wolfgang Greiner aus Wiesbaden verstarb Ende Mai und kürzlich auch unser Gründungsmitglied **Walter Schneider aus Klagenfurt**. (siehe Nachrufe)

RÜCKBLICK:

Marke & Münze Graz: Erfolge unserer Mitglieder

Rang 1: Gerald Heschl GROSSGOLD

Armin Lind (Exponat Koloman Moser) GROSSGOLD

Helmut Buchgraber GOLD

Hadmar Fresacher (Exponat Geschichte Klagenfurt) VERMEIL

Rang 2: Harald Lang (Exponat Mulready) GOLD

Harald Lang (Exponat Freimarkenserie Kreuzer/Gulden) GOLD

Hadmar Fresacher (Exponat Kärnten 1883-1900) GOLD

Rang 3: Wolfgang König GOLD

Armin Lind (Exponat Urlaub) GOLD

Heimo Tschernatsch (Exponat Tennis) GOLD

Helmut Buchgraber (Exponat UNO) VERMEIL

IBRA Essen:

Harald Lang GOLD 92 Punkte

Armin Lind GOLD 90 Punkte

Hadmar Fresacher GOLD 90 Punkte

Alessandro Piani GROSSVERMEIL 85 Punkte

Helmut Kobelbauer VERMEIL 83 Punkte

VORSCHAU:

- **8. August** : Sonderclubabend mit Damen im Kastaniengarten Gasthof Kressnig mit Vorlage von Armin Lind „Ausgabe 1899 – 1907“. **Beginn 17.30 Uhr** .
- **25. – 27. August** : Phila Toscana in Gmunden
- **7. – 10. September** : Multilaterale in Koper. Unser Verein organisiert in Zusammenarbeit mit Roland Fellingner und dem Villacher Verein dorthin eine Busreise vom 8.-10. Interessierte bitte umgehend melden bei Hadmar Fresacher (Tel. 0463/292173) oder Roland Fellingner (Tel. 0664/1548127).
- **20.-24. September** : ALPEN-ADRIA Tarvis
- **6.- 8. Oktober** : 41. Philatelistensymposion St. Paul mit wieder großartigen Vorträgen
- **25. – 28. Oktober** : Ulm

EMPFEHLUNG:

Am 29. September hält unser Ehrenmitglied WOLFGANG KÖNIG im Parkhotel Graz, Leonhardstraße 8, einen Vortrag: „Die Ausgabe 1867 – die 1. Ausgabe Ungarns und die 6. Ausgabe Österreichs – die unterschiedliche Häufigkeit der Verwendung in den beiden Postverwaltungen“.

SUCHMELDUNG:

Unser Mitglied OTTO POMS sucht den frühesten Stempel von St. Gertraud im Lavantal. Das Postamt wurde im Februar 1874 eröffnet und feiert im kommenden Jahr 150 Jahre. Mitteilungen bitte direkt an Otto Poms Tel. 04352/71370.

GRATULATION:

An unser Vorstandsmitglied Dr. Gerald Heschl für seine Berufung in das FIP-Board für Postgeschichte. Gratuliere, lieber Gerald, zu dieser hohen Auszeichnung.

NICHT NACHVOLLZIEHBARES: (nur die private Meinung des Verfassers)

Die nur 87 Punkte für Dr. Harald Lang und sein Exponat „Mulready“ bei der Marke & Münze in Graz

NACHRUFE:

WOLFGANG GREINER hat uns leider am 21. Mai 2023 im 74. Lebensjahr nach längerer Krankheit verlassen. Er war als gebürtiger Klagenfurter dem Verein besonders verbunden und nahm trotz des weiten Anfahrtsweges im Taunus bei vielen Veranstaltungen des Clubs teil. Er war ein ausgezeichneter Computerfachmann und war jahrelang beim Symposium in St. Paul für die Technik zuständig. Dort war er auch immer im Kärntneranzug zu sehn.

Auch sein Sammelgebiet war ua. die Postgeschichte von Klagenfurt und er zeigte oft und gerne seine mehrfach prämierte Sammlung. Bei verschiedenen Anlässen referierte er über aktuelle Geschehnisse der österreichischen Briefmarkenausgaben, wobei seine humorvolle Kritik, speziell bei der Fussball-Europameisterschaft 2008 für hintergründige Heiterkeit sorgte.

Er war auch ein wichtiges Mitglied in unserem Partnerverein Wiesbaden, wo er als ständiger Referat für Partnerschaftssachen den Kontakt mit unserem Club intensiv pflegte. Große Verdienste erlangte er auch anlässlich der Briefmarkenausstellung 2010 in Biebrich und für allgemein besondere Verdienste verlieh ihm der Deutsche Philatelistenbund BDPH eine wohlverdiente Auszeichnung.

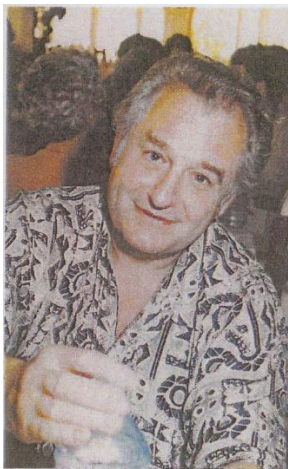
Für seine persönliche Freundschaft und Treue zu unserem Club wird uns Wolfgang Greiner immer als wertvoller und hilfsbereiter Freund in Erinnerung bleiben. Vielen Dank, lieber Wolfgang, für die schönen gemeinsamen Stunden.

WALTER SCHNEIDER, unser Gründungsmitglied 1974, hat uns leider am 16. Juni nach jahrelanger geduldig ertragener Krankheit verlassen. Er war ein überzeugter Idealist in Sachen Philatelie, der von Anfang an an den Erfolg des Kärntner Philatelistenclubs glaubte. 1983 wurde er zum Kassier des Vereins gewählt und übte diese Funktion viele Jahre lang aus.

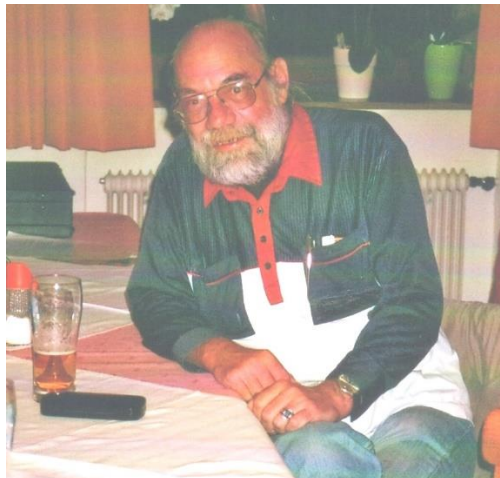
Desweiteren organisierte er für den Club viele Veranstaltungen und Ausstellungen in Kärnten, die er durch seine hervorragenden Fähigkeiten als Kaufmann stets auch zu einem wirtschaftlichen Erfolg führte. Ihm ist es weitgehendst zu verdanken, dass die Finanzierung unserer KÄRNTEN-Handbücher, vor allem jenes aus 1992, ermöglicht wurde. Sogar eine von ihm organisierte Tombola half bei diesen Finanzierungen mit.

Aufgrund seiner menschlichen Nähe und Offenheit war er stets ein Mittler zwischen den Kärntner Briefmarkenvereinen. Unauffällig und still, jedoch sehr wirksam, führte er dem Club stets neue Mitglieder zu. Und schon während seiner Zeit als Kassier überstieg die Mitgliederzahl die 50, was zu Gründungszeiten utopisch erschien.

Der Kärntner Philatelistenclub hat seinem Gründungsmitglied Walter Schneider sehr viel zu verdanken, obwohl er krankheitsbedingt in den letzten Jahren immer seltener aktiv am Clubgeschehen teilnehmen konnte. Seine Verdienste, seine treue Freundschaft und seine große Kameradschaft im Club werden jedoch unvergessen bleiben.



Walter Schneider



Wolfgang Greiner in St. Paul